



benial

ENGAGEMENT ZUR VERÄNDERUNG

2022-2023 Green Report

Inhalt

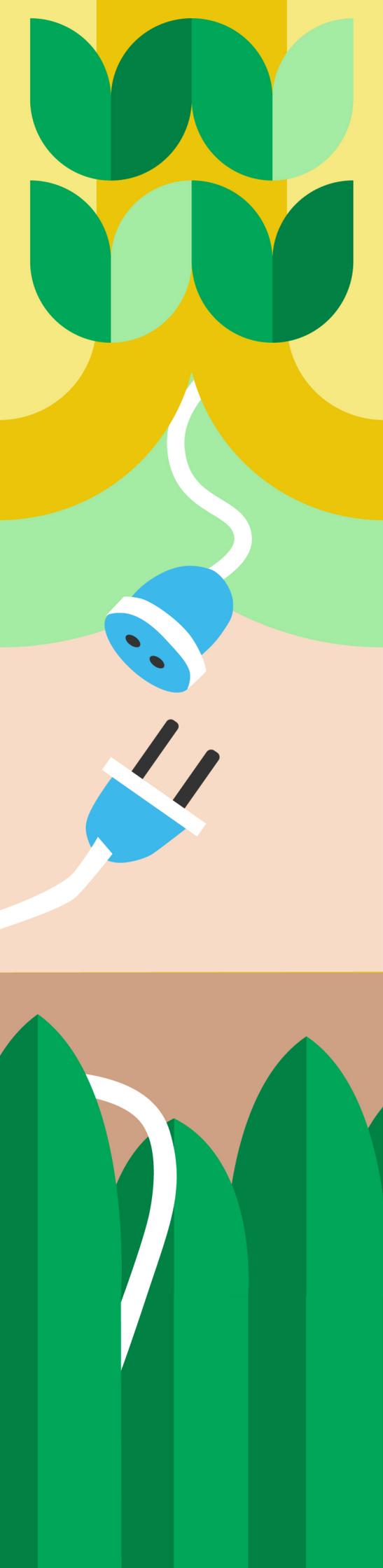
In einer Welt, in der nachhaltige Praktiken und verantwortungsbewusstes Handeln immer stärker in den Fokus rücken, ist es Bonial wichtig, die Fortschritte und Bemühungen in Bezug auf Nachhaltigkeit transparent darzulegen. Dieser Report bietet einen tieferen Einblick in die Initiativen und Maßnahmen, mit denen Bonial einen Beitrag zu einer umweltfreundlicheren Zukunft leisten möchte.

Als Vorreiter in der Digitalisierung von Prospektwerbung liegt Nachhaltigkeit schon seit Gründung des Unternehmens in der DNA von Bonial. Innerhalb der letzten Jahre hat die Relevanz intern und extern jedoch einen noch größeren Stellenwert bekommen und mit der Organisation von Workshops und Events sowie der daraus resultierenden Formierung des Green Teams konnten erste Meilensteine gesetzt werden.

Da Bonial bislang nicht nach der Corporate Sustainability Reporting Directive von der EU verpflichtet ist einen Nachhaltigkeitsbericht zu verfassen, orientiert sich das Unternehmen an den vorgegebenen Standards, folgt ihnen allerdings nicht zu 100%.

Dieser Report liefert eine Zusammenfassung Bonials organisationsübergreifender Arbeit zu den ergriffenen Maßnahmen am Berliner Standort, um soziale, ökologische und wirtschaftliche Nachhaltigkeit im Unternehmenskontext zu fördern. Er arbeitet Bonials Aktivitäten dahingehend heraus, informiert und baut Vertrauen zu Mitarbeitenden, Kunden, Partnern und Lieferanten auf. Durch die regelmäßige Überprüfung und Berichterstattung sollen Potentiale und passende Maßnahmen identifiziert werden. Ergänzend soll der Report die interne Motivation von Mitarbeiter:innen aufbauen und zu einer Verbesserung auf mehreren Ebenen beitragen.

Der Berichtszeitraum bezieht sich auf die Jahre 2022 und 2023. Informationen zu den Verbräuchen und der CO₂-Neutralität beziehen sich auf das Jahr 2022. Bei den "Social und Environmental Responsibility"-Aktivitäten berichtet Bonial aus dem Jahr 2023. Der jeweilige Zeitraum wird in den entsprechenden Kapiteln gesondert aufgeführt.



Inhaltsverzeichnis

Inhalt	2
Über Bonial	4
Umwelt	7
Menschen	15
Gesellschaft	19
Erfolge und Ausblick	23
Fakten.....	25

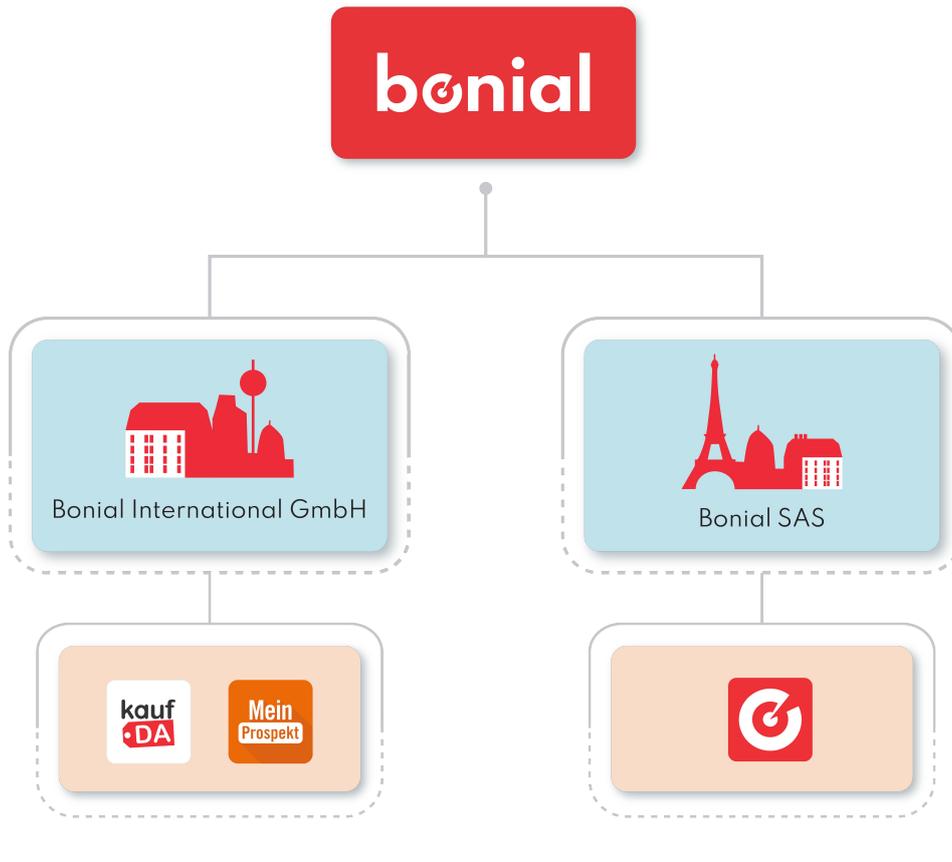
Über Bonial

kaufDA wurde als digitale Plattform für Prospektwerbung im Jahr 2008 gegründet. Bereits 2010 ist die kaufDA App die meistgeladene App im deutschen App-Store.

Den nächsten Meilenstein konnte das Unternehmen setzen, als es 2011 die Axel Springer SE als strategischen Partner gewann, um gemeinsam in die Internationalisierung zu investieren. Mit der Marke bonial.fr wird daraufhin das Geschäftsmodell im französischen Markt etabliert

Mit der Übernahme von MeinProspekt erweitert Bonial 2014 die Reichweite und Angebote in Deutschland.

Heute ist Bonial mit mehr als 1.500 Händlern und mehr als 12 Millionen Nutzer:innen die bedeutendste Plattform für lokalisierte Angebotswerbung.



Leading Platform for Local Shopping

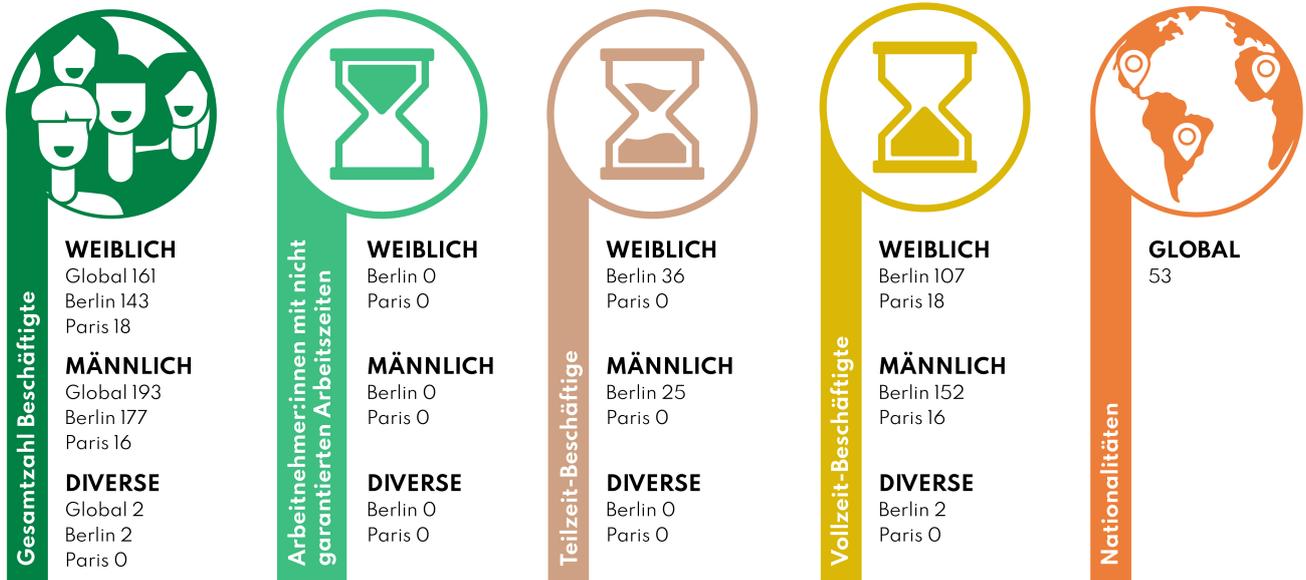
“We keep our home towns vibrant by attracting people to the stores – so everyone can enjoy what life has on offer.”

Jedes Wort ist mit Bedacht gewählt und hat Gewicht. Diese Aussage unterstreicht Bonials Überzeugung, dass Märkte und der Einzelhandel ein wesentlicher Bestandteil der physischen und sozialen Welt sind, in der sich alle Menschen treffen, unabhängig von sozialem Hintergrund, Geschlecht oder Herkunft. Er sagt uns, dass die Menschen Angebote erkunden und entdecken wollen, ohne die Kontrolle über ihre Ausgaben zu verlieren. Darüber hinaus positioniert sich Bonial als Verbündeter des Einzelhandels und fungiert als digitale Brücke, die physische Welt zu beleben.

"Die beiden wichtigsten Momente im Leben sind der Tag, an dem man geboren wird, und der Tag, an dem man versteht, warum" - Mark Twain. Die Reise hat gezeigt, dass die Entdeckung des „Warums“ ein introspektives

Unterfangen ist, ein Schatz, den man aktiv sucht und hebt (im Gegensatz zu etwas, das man erschafft oder erfindet). Bonial begab sich Mitte 2022 auf diese sechsmonatige Selbstfindungsreise unter der fachkundigen Anleitung der Beratungsagentur human unlimited. Gemeinsam wurde über Bonials DNA und die Überzeugungen nachgedacht und diskutiert sowie Fähigkeiten, Antrieb und Bedürfnisse definiert. Ein Eckpfeiler des Erfolges auf dieser Reise war die umfassende Vertretung des gesamten Spektrums des Unternehmens - von der Produktabteilung, People & Culture, über Marketing, IT, Operations, Finanzen und Sales bis hin zum CEO, der diese Kulturinitiative sponserte. Diese breite und dennoch optimale Gruppengröße (mit 12 verschiedenen Teilnehmer:innen) sorgte nicht nur für Diversität, sondern förderte auch Kreativität, konstruktive Kritik und Dynamik. Dieses kollektive Projekt führte zu einem Purpose, der wertgeschätzt wird, und zu Botschaftern, die dafür einstehen und ihn weiterverbreiten.

Über einen Zeitraum von 1,5 Jahren hat es Bonial geschafft den Purpose zu einem festen Bestandteil der Kultur werden zu lassen. Diese bewusste Investition zielt darauf ab, eine echte und robuste Gemeinschaft zu schaffen, die es dem Unternehmen ermöglicht, sich ganzheitlich zu engagieren und tiefe und nachhaltige Beziehungen zu ihren Kunden und Nutzer:innen zu knüpfen.





Umwelt

In der heutigen Zeit spielt die Frage nach nachhaltigen Unternehmensinitiativen eine maßgebliche Rolle. Unternehmen sehen sich der Herausforderung gegenüber, ihre Betriebsabläufe nachhaltiger zu gestalten, um ihre ökologischen Auswirkungen zu minimieren. Dieser Abschnitt des Reports widmet sich der Umweltthematik und den Strategien des Unternehmens, um ökologische Verantwortung zu übernehmen und die betrieblichen Prozesse auf eine nachhaltigere Basis zu stellen.

Das Green Team ist ein abteilungsübergreifendes Team, das die Bedeutung der Nachhaltigkeit nicht nur unter Umweltgesichtspunkten, sondern auch im Hinblick auf die sozialen Auswirkungen hervorheben will. Ziel ist es, unter Einbeziehung aller Mitarbeiter:innen, das Projekt als langfristige, strategische Initiative zu etablieren, die dem Unternehmen hilft, einen positiven Einfluss zu nehmen und mit den kulturellen Werten in Einklang steht.

Die Unternehmensstrategie wird vom Bonial Executive Team erarbeitet und die jährlichen Unternehmensziele auf die Erreichung dieser ausgerichtet. Auf Department-Ebene werden die Ziele so gesetzt, dass sie auf die Unternehmensziele einzahlen, sodass zusammenfassend jeder innerhalb von Bonial direkt oder indirekt auf die Erfüllung der Jahresziele hinarbeitet. Im Jahr 2023 gab es mit „Own our environmental impact“ erstmals ein mit dem Green Team abgestimmtes sogenanntes „Cultural Company Goal“, welches die Veröffentlichung des ersten Green Reports sowie die Implementierung zweier Initiativen zur Verbrauchsreduzierung beinhaltete.

Um Bonials ökologischen Fußabdruck zu minimieren, hat das Green Team unterschiedliche Teilprojekte definiert und umgesetzt. Eine weitaus bedeutendere Errungenschaft war die Umstellung auf 100% Naturstrom Mitte des Jahres. Denn Energie aus erneuerbaren Quellen ist nachhaltig und trägt zu mehr Verantwortungsbewusstsein bei.

Green Team Roadmap 2023

	Q1	Q2	Q3	Q4
Sustainability Report				
Stakeholder Analysis	Expectation check on the Green Team and Bonial as a whole within the leadership team and collection of ideas at department / team level.			
Publication			Preparation and publication of our 1 st Sustainability Report.	
Reducing Consumption				
Energy Audit	Energy consumption analysis within Bonial.			
Roll out 2 initiatives	Identify and roll out 2 initiatives that reduce our consumption.			
CO2 neutrality	Ensuring that Bonial stays CO2 neutral.			
Bonial Green Campaigns				
Bonial Green Day	Planning and preparation for our 1 st Bonial Green Day.			
Veganuary 2024 incl. Influencer Campaign			Planning and preparation for the 2024 Veganuary campaign.	
Other events	Planning and execution of events and workshops.			

Stakeholder-Analyse

Mit der in den ersten beiden Quartalen 2023 durchgeführten Stakeholder-Analyse innerhalb des Leadership Teams von Bonial wurden die Erwartungen an das Green Team, aber auch an die Geschäftsführung und Bonial als Unternehmen abgefragt. Gleichzeitig wollte das Green Team in Erfahrung bringen, ob in den Teams bzw. Abteilungen bereits ein Verständnis für Nachhaltigkeit im Unternehmenskontext vorhanden ist und ob innerhalb der Teams bzw. Abteilungen schon Bereiche identifiziert wurden, in denen Veränderungen in Bezug auf Nachhaltigkeit möglich und notwendig sind.

Die Stakeholder-Analyse hat gezeigt, dass das Bewusstsein für dieses Thema in verschiedenen Abteilungen stark ausgeprägt ist und hat innovative Ideen zur Förderung der Nachhaltigkeit hervorgebracht. Viele Mitarbeiter:innen brachten Ideen ein, wie ihre jeweiligen Abteilungen dazu beitragen können, das Unternehmen nachhaltiger zu gestalten. Beispielsweise schlugen IT-Expert:innen die Reduzierung der Energiekosten der Server vor. Besonders hervorgehoben wurde auch das Thema Green Media und eine damit verbundene Reduzierung des CO₂-Fußabdruckes sowie einer Emissionsanalyse von Print vs. digitaler Prospekte.

Die Ideen gehen über kurzfristige Maßnahmen hinaus und umfassen vor allem langfristige Projekte. Mitarbeiter:innen denken strategisch und entwickeln abstrakte Konzepte, die möglicherweise erst in den kommenden Jahren umsetzbar sind. Diese Projekte können einen bedeutenden Einfluss auf die Unternehmensnachhaltigkeit haben, wie beispielsweise die Integration von erneuerbaren Energien oder die Einführung von Kreislaufwirtschaftsmodellen.

Die Vielfalt der Ideen verdeutlicht das große Potenzial, das in den unterschiedlichen Abteilungen des Unternehmens steckt. Diese Vielfalt ist ein Zeichen für das starke Engagement der Mitarbeitenden, die bereit sind, sich aktiv an der Gestaltung einer nachhaltigeren Zukunft zu beteiligen.

Es wird deutlich, dass die Umfrage nicht nur ein Meinungsbild widerspiegelt, sondern auch als Inspiration für innovative Strategien und Projekte im Unternehmen dient. Nachhaltigkeit wird somit nicht nur als Anliegen einzelner Abteilungen betrachtet, sondern als integrierter Bestandteil der gesamten Unternehmensstrategie, der sowohl kurzfristige als auch langfristige Veränderungen anstrebt. Der Input wird in Zukunft noch als Generator und Ideenpool für Projekte dienen.

Energieaudit

Zu Beginn von Veränderungen steht immer ein Verständnis über den IST-Zustand und des Adaptierens und Erweiterung von Strategien durch die Abfrage von Bedarfen und Möglichkeiten. Das Anfang 2023 durchgeführte Energieaudit verhalf dem Green Team dabei Bonials Energieverbrauch besser zu verstehen und Verbesserungsmöglichkeiten zu identifizieren. Ein Energieaudit ist ein wesentlicher Prozess, der eine gründliche Inspektion, Erhebung und Analyse der Energieflüsse innerhalb der Organisation umfasst.

Diese Untersuchung ermöglichte es, die Bereiche zu ermitteln, in denen der Energieverbrauch am höchsten ist, und gab Aufschluss über mögliche Optimierungsbereiche. Die Ziele des Green Teams und des Managements von Bonial gehen jedoch über das reine Handeln hinaus: Die Durchführung eines Energieaudits gibt auch die Option, das Verbrauchsverhalten zu messen und zu sensibilisieren. Im Folgenden sind die Ergebnisse des Energieaudits, die Bonials Engagement für Nachhaltigkeit und Energieeffizienz verdeutlichen, zu finden:

Bei der Analyse der Ergebnisse des Energieaudits ist es wichtig, zwei Aspekte zu unterscheiden:

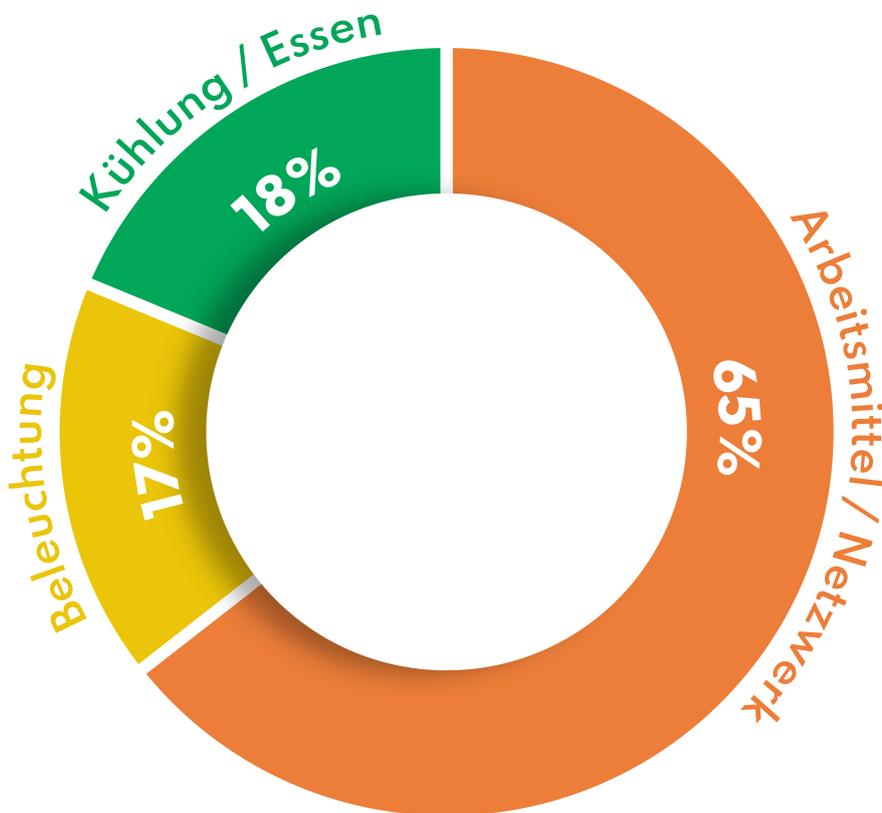
- einerseits die Quellen des Energieverbrauchs, die für Bonials tägliche Aktivitäten notwendig sind (Laptops, ...),
- andererseits die Quellen des Energieverbrauchs, die für die Aktivitäten nicht essenziell sind. Sofern diese nicht unerlässlich sind, wurde hierbei deren Reduzierung in Betracht gezogen.

Aus den Rohdaten des Audits geht hervor, dass die größten Energieverbrauchsquellen (in diesem Fall der Stromverbrauch) folgende sind:

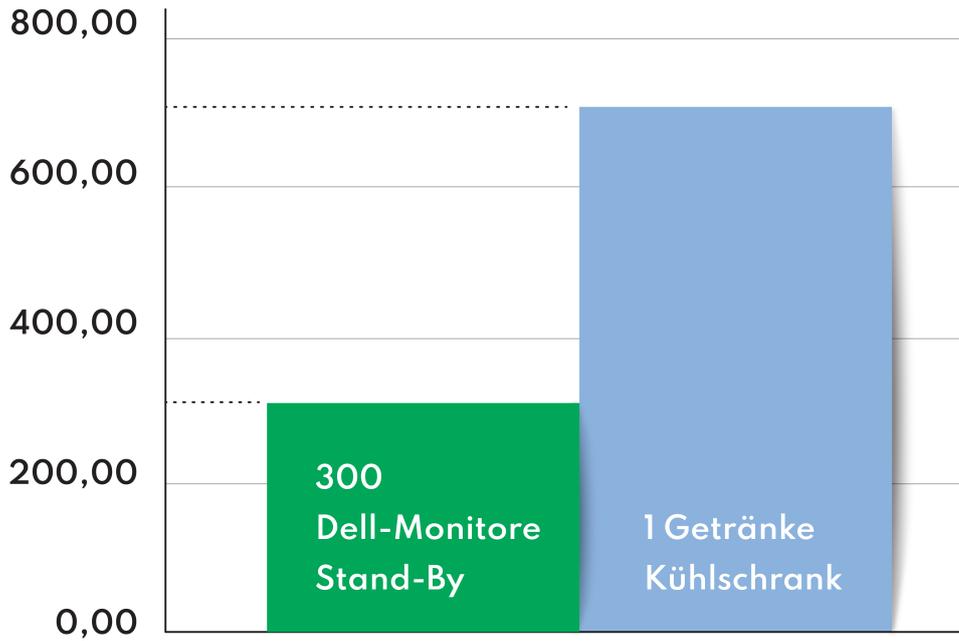
- **Arbeitsmittel.** In der Regel stellen Laptops, Monitore, etc. sowie die Netzwerk-Technik in den Geschäftsräumen in ihrer Gesamtheit den größten Anteil am Verbrauch dar. Zugleich ist festzustellen, dass sich durch den Einsatz neuester Geräte (das Durchschnittsalter der Computer der Beschäftigten beträgt 1,6 Jahre) der spezifische Verbrauch der Geräte sehr sparsam darstellt.

- **Kühlung / Essen.** Hierzu zählen neben Kühlschränken auch Wasserkocher, Wasserspender, Kaffeemaschinen oder Spülmaschinen. Während die Kühlung 24h pro Tag Stromverbrauch generiert, versucht Bonial den Verbrauch der Kaffeemaschinen auf die Arbeitsstunden zu reduzieren oder Waschgänge möglichst effizient zu organisieren. Angesichts des hohen durchschnittlichen Verbrauchs pro Gerät bleibt hier das größte Einsparungspotential.
- **Beleuchtung.** Angesichts des Umstandes, dass Bonial sehr moderne Geschäftsräume besitzt, finden sich im Gesamten keine Leuchtmittel, welche nicht mit einer LED betrieben werden. Daher bietet sich für Bonial hier ein kaum nennenswertes Potential den Gesamtverbrauch wesentlich zu reduzieren.

Aufteilung Stromverbrauch (direkt)



Die Analyse hat auch interessante und weniger intuitive Resultate zu Tage gebracht. So bestand zum Beispiel die Annahme, dass die Arbeits-Monitore auf den vielen Schreibtischen sicher einen nicht geringen und vor allem vermeidbaren Stromverbrauch produzieren. Die Analyse der Datenblätter der jeweiligen Geräte ergab allerdings, dass 300 Monitore pro Jahr während der Stunden in denen sie im "Stand-By Modus" verbringen, halb so viel Energie verbrauchen wie ein einziger Getränkekühlschrank in der gleichen Zeit.



Andere Verbrauchsquellen wie Heizung und Kühlung der Geschäftsräume, die zwar ebenso bedeutend sind wie die oben genannten, betreffen jedoch nicht den Kern der Aktivitäten des Green Teams, da diese nicht oder nur in eingeschränktem Maße zentral zu managen und daher nur in längerfristigen Projekten und in Kollaboration mit den Eigentümern der Immobilie zu realisieren sind.

Basierend auf dieser Analyse haben sich die Aktivitäten des Green Teams insbesondere auf die oben genannten Bereiche konzentriert, um sinnvolle und umsetzbare Maßnahmen zum Ziele der Verbrauchsreduzierung zu implementieren.

Verbrauchsreduzierung



Um das zweite Unternehmensziel 2023 zu erreichen war es wichtig, Maßnahmen zu ergreifen und den Verbrauch zu reduzieren. Beim Wassersparen geht es sowohl darum weniger Wasser aufzuwenden als auch den Verbrauch anderer Energiequellen, wie Gas und Strom, zu reduzieren. In einem dreistöckigen Büro ist der Bedarf an Wasser und Strom entsprechend hoch, sodass sich das Green Team auf zwei Hauptbereiche konzentrierte:

Wassersparen:

Im Juni 2023 wurden in sämtlichen Badezimmern (auf allen Etagen) neue Armaturen installiert. Diese Vorrichtungen reduzieren den Wasserverbrauch um bis zu 75 %. Im Juni 2023 wurden die Toilettenspültasten mit Informationsaufklebern versehen, um jeden Benutzer auf die Wassermenge aufmerksam zu machen, die beim Betätigen der einzelnen Tasten verbraucht wird.

Stromsparen:

Im April 2023 wurden die unbenutzten Kühlschränke identifiziert und abgeschaltet. Dies betraf sechs Kühlschränke und somit konnten wir den Energieverbrauch um durchschnittlich 60 kWh pro Woche zu senken. Darüber hinaus wurden im Juni 2023 intelligente Zähler gebaut, um die Genauigkeit der Stromverbrauchszählung zu verbessern.

Eine Verbesserung hat das Green Team auch bei der Abfallwirtschaft und dem Recycling erzielt. Da die Abfallwirtschaft eine wichtige Rolle bei der Erreichung des 12. UN-Nachhaltigkeitsziels weltweit spielt, war es klar, dass Bonial einen positiven Beitrag leisten und das Abfallmanagement verbessern wollte. Bisher hat Bonial den Abfall auf relativ klassische Weise sortiert. Jedoch gab es dabei Herausforderungen, die sich im Laufe der Zeit herauskristallisierten. Um hier bestmöglich ansetzen zu können, wurde das derzeitige Recyclingsystem analysiert. Das Resultat zeigte, dass Informationen zum richtigen Gebrauch der Behälter fehlten und die Sortierung demnach nicht korrekt erfolgte. Seit Juli 2023 gibt es jetzt in allen Gemeinschaftsbereichen neue Behälter mit klarer Beschriftung. Der Fokus lag auf den unternehmensspezifischen Abfällen, sodass alle Mitarbeiter:innen genau wissen, in welchen Behälter sie ihren Abfall werfen müssen. Als nächstes werden weiterführende Informationen über das Recycling in Berlin bzw. Deutschland und die Bedeutung des richtigen Recyclings bereitgestellt.

Bonials CO₂-Neutralität

Die Frage der CO₂-Neutralität hat in der heutigen Geschäftswelt eine immer größere Bedeutung erlangt. Als Unternehmen ist sich Bonial der Verantwortung bewusst und setzt sich aktiv dafür ein, den CO₂-Ausstoß zu analysieren, reduzieren und kompensieren. Es wurden demnach verschiedene Bereiche identifiziert, die maßgeblich zur Berechnung des CO₂-Fußabdrucks beitragen.

Facility

In diesem Bereich werden sämtliche Aspekte der betrieblichen Einrichtungen erfasst. Dazu gehören der Stromverbrauch, die Heizung, Kühlsysteme, Klimaanlage sowie der Verbrauch von Wasser und Abfall.

Mitarbeitende

Der Verbrauch der Mitarbeiter:innen spielt ebenfalls eine wichtige Rolle. Hierbei werden Dienstwagen, Dienstreisen, Übernachtungen in Hotels sowie die CO₂-Emissionen, die durch Home Office und Pendelverkehr entstehen, berücksichtigt.

Digitale Produkte

Bonials digitale Produkte, darunter Webseiten und Apps, werden einer genauen Prüfung unterzogen, um den CO₂-Verbrauch zu ermitteln. Hierbei werden unter anderem Rechenzentren, Netzwerkinfrastrukturen und Endgeräte berücksichtigt.

Weiteres

Zu guter Letzt werden weitere Faktoren betrachtet, die möglicherweise nicht direkt in eine der zuvor genannten Kategorien passen. Dies beinhaltet den CO₂-Ausstoß für gekaufte Waren und Dienstleistungen, die in anderen Kategorien nicht spezifiziert wurden. Hierunter fallen Logistikleistungen wie Post, Pakete und Kurierere, Consulting, Content & Journalismus sowie Marketing & Promotions.

Die Daten, die Bonial aus der Analyse zieht, werden zur Kompensation des jährlich entstandenen CO₂-Ausstoßes genutzt. Bonial arbeitet hier mit einem Anbieter zusammen, der Klimaschutzprojekte fördert. Dabei ist dem Unternehmen bewusst, dass es sich um das Minimum an Verantwortungsübernahme gegenüber der Umwelt handelt. Die Daten werden rückwirkend erhoben, sodass Bonial aktuell die CO₂-Neutralitätszertifizierung für das Jahr 2022 erhalten hat.

Als Unternehmen, welches im App Business operiert, ist es von Bedeutung auch den digitalen Verbrauch zu betrachten, zu verstehen und Rückschlüsse ziehen zu können. Erste Schritte wurden mit dem Green-Media-Projekt im Jahr 2023 unternommen. In diesem Projekt wurde eine erste Version von Bonial's Global Green Dashboard in PowerBI entwickelt, das zukünftig die monatlichen CO₂-Emissionen der digitalen Prospekte genau verfolgt und anzeigen wird. Bonial hat damit einen proaktiven Schritt zur Quantifizierung des digitalen CO₂-Fußabdrucks ihrer Produkte unternommen und wird zukünftig einen klaren und transparenten Überblick über die Umweltauswirkungen geben können.



Certificate

co₂ offsetting_

for the purchase of
verified emission reductions

for **Bonial International GmbH**

for **CCF 2022**

This is to certify that the company mentioned above has used the Axel Springer Carbon Bank (ASCB) to offset its footprint. All listed compensation projects are certified according to the Clean Development Mechanism by the United Nations.

	Offset Project	ASCB-ID	Volume
	Ulubelu Geothermal Power, Indonesia	ASCB-A-027	397 t
	Hidro Pantasma, Nicaragua	ASCB-B-027	926 t
	Biomass Residue Co-Generation, India	ASCB-C-027	265 t
	Solar Power at Patan, India	ASCB-D-027	1.058 t
			2.646 t

Menschen

Der folgende Abschnitt konzentriert sich auf Bonials Bemühungen und Verpflichtungen gegenüber den Menschen im Unternehmen. Hierbei liegt der Fokus auf den Mitarbeiter:innen, ihren Bedürfnissen, ihrem Wohlbefinden und der Förderung eines inklusiven und diversen Arbeitsumfelds. Hiermit wird ein Überblick über Bonials soziale Verantwortung und das Engagement für das Wohl der Menschen, die das Unternehmen ausmachen, gegeben.

Bonial-Prinzipien

<p>Idea meritocracy</p>	<p>People at the center</p>	<p>Embrace reality</p>	<p>Own your impact</p>	<p>Leader leader</p>
<p>We understand that the best ideas are not based on hierarchy. They are not set in stone and evolve over time. We cherish knowledge and curiosity that stimulates structured thinking and natures creativity.</p>	<p>People are more important than rules and processes. As an international, multicultural, diverse and inclusive organization, we are proud to have a strong social culture that encourages conversations and builds relationships.</p>	<p>We value insight more than being right and data is the source of our innovation and decision-making. We expose ourselves to reality as much as possible because this is the fastest way to success.</p>	<p>We strongly believe in the power of individual contribution. We create an environment that fosters initiative-taking and accountability that leads to a can-do attitude.</p>	<p>Decisions should be as close to the information as possible, therefore, we deliver clear intent to build alignment that empowers people to execute with autonomy based on open communication.</p>

Mitarbeiter:innenbefragung und Weiterentwicklung

Die Bonial-Prinzipien stehen im Mittelpunkt der Zusammenarbeit und sind ein zentraler Bestandteil der Unternehmenskultur und Entscheidungsfindung. Zur Etablierung und Aufrechterhaltung Bonials organisatorischer Feedback- und Lernkultur wird zweimal im Jahr eine anonyme Unternehmensbefragungen durchgeführt, die den Mitarbeiter:innen eine Plattform für partizipative Organisationsentwicklung bietet und das Engagement abfragt. Hierfür wird ein renommiertes Umfragetool genutzt. Gemeinsam mit allen Bonial-Mitarbeiter:innen ist es gelungen, die Teilnahmequote konstant bei rund 85 % zu halten. Dazu trägt bei, dass das Bonial Management im Anschluss an die Umfragen ein hohes Maß an Transparenz in Bezug auf die Ergebnisse gewährleistet. Auf Unternehmensebene werden die Ergebnisse zunächst in den monatlichen All-Hands-Meetings kommuniziert, um sicherzustellen, dass das Feedback der Teams global gesehen und gehört wird. Um die einzelnen Aspekte der Umfrage genauer zu beleuchten, folgt auf die Präsentation eine Überprüfung der Ergebnisse auf individueller Teamebene, wo datenbasierte Maßnahmen abgeleitet werden, die auf die Bedürfnisse der Mitarbeiter:innen eingehen. Gemeinsam werden anschließend alle Perspektiven sorgfältig abgewogen und mögliche Handlungsschwerpunkte identifiziert.

Ein Ergebnis, das sich aus den Ergebnissen einer Unternehmensbefragung herauskristallisiert hatte, ist Bonials Feedback & Development Dialog GROW. Er ist aus dem Wunsch der Teams entstanden, regelmäßigeres und strukturierteres Feedback sowie Entwicklungsperspektiven und -möglichkeiten zu erhalten. Bei GROW geht es in erster Linie darum, den Mitarbeiter:innen und Führungskräften eine Plattform zu bieten, um einen konstruktiven und wertschätzenden Dialog über Feedback zur Zusammenarbeit in beide Richtungen zu führen, Stärken und Entwicklungspotenziale der Führungskraft für den Mitarbeiter:innen zu erkennen und zu reflektieren sowie einen zwischen Führungskraft und Mitarbeiter:innen abgestimmten Entwicklungsplan für den Zeitraum bis zum Beginn des nächsten GROW-Zyklus zu erstellen. Persönliches Wachstum und individuelle Entwicklung sind entscheidende Aspekte für jeden innerhalb Bonials. Die Grundlage für persönliche Entwicklung ist die Selbstreflexion und das Feedback von anderen. GROW bietet den Rahmen für die Weiterentwicklung aller Mitarbeiter:innen und unterstützt den Ausbau einer konstruktiven und wertschätzenden Feedback-Kultur.

„Diversity & Inclusion“



Ein weiterer Grundpfeiler der Unternehmenskultur bei Bonial ist die „Diversity & Inclusion“-Strategie. Als diverses Unternehmen, in dem 53 Nationalitäten auf mehr als 350 Mitarbeiter:innen verteilt sind, ist „Diversity & Inclusion“ wichtig, um die unterschiedlichen Bedürfnisse, Erfahrungen und Erwartungen der Mitarbeiter:innen zu verstehen. Bonial ist es bewusst, dass bestimmte Personengruppen in der Gesellschaft diskriminiert werden und dass sich diese Dynamik oft auch am Arbeitsplatz widerspiegelt. Deshalb arbeitet Bonial darauf hin, ein integratives Arbeitsumfeld zu schaffen und zu fördern, in dem Menschen sich frei entfalten können und in dem ihre Ideen, Stimmen und Anliegen gehört werden.

Im Jahr 2023 hat sich die „Diversity & Inclusion“-Projektgruppe auf eine fokussierte Roadmap konzentriert, die die Erwartungen aus der „Diversity & Inclusion“-Strategie von Axel Springer und den Bedarf innerhalb Bonials vereint. Die Meilensteine waren dabei:

Einführung des Leitfadens zur inklusiven Sprache

Das Ziel war es, die Inhalte des Axel Springer-Leitfadens für integrative Sprache zugänglich zu machen. Mit einer Vernissage in den Bonial-Räumlichkeiten wurde das Projekt gelauncht und ein inklusives Wörterbuch in unserem Intranet zur Verfügung

gestellt. Darüber hinaus wird ein „Inspiration Board“ für inklusive Präsentationen und „Deep Dive“-Sessions für Führungskräfte und Teams angeboten werden.

„Unconscious Bias“ - vom Training zur Praxis

Anfang 2023 wurden für alle Führungskräfte und Mitarbeiter:innen Workshops zu unbewussten Vorurteilen angeboten. Diese Workshops gelten als Grundlage für die Einführung von Instrumenten im Unternehmen, die weiterführend Personalprozesse unterstützen werden. „Unconscious Bias“ wurde als fester Bestandteil des Onboarding-Prozesses eingeführt.

Ausbildung der Trainer:innen

Bonial wird eine Gruppe von Expert:innen aufbauen, die für regelmäßige „Unconscious Bias“-Schulungen bei Bonial verantwortlich sein wird. Ziel ist es regelmäßige Workshops für alle Bonialer zu entwickeln, Workshops für Neueinsteiger:innen durchzuführen und „Unconscious Bias“ in die Hiring Manager-Schulung zu integrieren. Die Ausbildung der ersten beiden Trainer erfolgt im ersten Quartal 2024.

Kompetenzbasiertes Führungsprofil

Bonial hat ein kompetenzbasiertes Führungsprofil entwickelt, das unter anderem als Grundlage für gleichberechtigte Einstellungs- und Beförderungsentscheidungen, die Entwicklung von Führungskräften und gezielte GROW-Gespräche dient. Das Profil wurde in Zusammenarbeit mit Bonials CTO und CMO erstellt und wird auf das gesamte Führungsteam anwendbar sein.

Bonial's „Sounding Board“

Das „Sounding Board“ ist eine engagierte Gruppe aus Mitarbeiter:innen, die die „Diversity & Inclusion“-Bemühungen bei Bonial mit ihren kritischen Stimmen und ihrem Input herausfordern und unterstützen.

Gesundheit und Wohlbefinden

Die Sorge um die Gesundheit und das Wohlbefinden der Mitarbeiter:innen und die Förderung eines unterstützenden, integrativen und gesunden Arbeitsumfelds spielen eine entscheidende Rolle bei Bonials Bemühungen um Nachhaltigkeit. Das Unternehmen bietet seinen Mitarbeiter:innen verschiedene Möglichkeiten, sich um ihr geistiges und körperliches Wohlbefinden zu kümmern. Zu den Angeboten gehören:

- 1:1-Gespräche und Coachings mit Experten für psychische Gesundheit.
- Verschiedene Tools, Workshops und Programme zur Unterstützung der psychischen Gesundheit, z. B. Stressmanagement, Achtsamkeit, Meditation.
- Netzwerk von Botschaftern für psychische Gesundheit, die Kolleginnen und Kollegen in schwierigen Zeiten Unterstützung auf Augenhöhe bieten.
- Management-Coaching-Sitzungen zur Unterstützung von Manager:innen und Führungskräften.



- Bezuschusste Mitgliedschaft in Sportkursen in ganz Berlin sowie in unserem firmeneigenen Fitnessstudio, denn körperliche und geistige Gesundheit gehen Hand in Hand.

Bonial Health Days

Im November 2023 veranstaltete Bonial erstmals Health Days, bei denen die Gesundheit und das Wohlbefinden ganzheitlich betrachtet und neben Gripeschutzimpfungen und Sehtests auch Workshops zu aktiven Pausen, Gehirnfitness und ergonomischer Rückengesundheit angeboten wurden.

Mental Health Ambassadors

Psychische und physische Gesundheit werden an modernen Arbeitsplätzen immer wichtiger, und Bonial hat erkannt, wie wichtig es ist, in das Wohlbefinden der Mitarbeiter zu investieren. Dazu zählen neben Leistungen externer Partner auch interne Unterstützungssysteme, wie Botschafter:innen für psychische Gesundheit. Diese Mental Health Ambassadors wenden einen Teil ihrer Arbeitszeit dafür auf, Bonial zu einem besseren und gesünderen Umfeld für alle zu machen.

Gesellschaft

Im Kontext von Nachhaltigkeit liegt der Fokus nicht nur auf Umweltaspekten, sondern auch auf dem verantwortungsvollen Umgang mit Menschen. Als Unternehmen, das nachhaltig handeln möchte, erkennt Bonial die Bedeutung von "Own your Impact" gegenüber ihren Mitarbeiter:innen und der Gesellschaft an. In diesem Abschnitt liegt der Fokus auf der sozialen Verantwortung und dem Engagement für die Gesellschaft. Dabei werden Bonials Bemühungen und Auswirkungen auf die Menschen im Umfeld näher beleuchtet.

Green Team Kampagnen

Im Jahr 2023 organisierte das Green Team des Unternehmens Veranstaltungen, um das Bewusstsein für Umweltthemen wie Klimawandel, Wasserknappheit und Lebensmittelverschwendung zu schärfen. Die Veranstaltungen sollten sowohl informativ als auch zugänglich für alle Bonial-Mitarbeiter:innen sein.

Bonial Green Day

Im Jahr 2023 organisierte das Green Team von Bonial seinen ersten Green Day, der es unseren begeisterten Kolleginnen und Kollegen ermöglichte, einen aktiven Beitrag zur Nachhaltigkeit und sozialen Verantwortung des Unternehmens zu leisten.

Alle Mitarbeiter:innen konnten aus einer breiten Palette von 20 Aktivitäten wählen, um einen positiven Einfluss auf die Gemeinschaft zu nehmen und gleichzeitig den Austausch und die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Abteilungen zu fördern.

Diese Aktivitäten erstreckten sich über ganz Berlin und umfassten die Reinigung von Parks und sozialen Einrichtungen, die Förderung der Nachhaltigkeit im Bonial Hauptquartier sowie die Unterstützung von Senior:innen. Jede Aktivität hatte ihren eigenen Schwerpunkt und individuellen Zweck. Ein weiterer wichtiger Aspekt des Green Days war die Unterstützung von Bedürftigen durch Lebensmittelausgaben und Kleidersammlungen. Mitarbeiter:innen von Bonial bereiteten verschiedene Mahlzeiten zu und verteilten sie an Notunterkünfte und Suppenküchen. Das Deutsche Rote Kreuz wurde bei der Freiwilligenarbeit in der Kleiderkammer unterstützt.

Die nachhaltigen Anpassungen am Berliner Standort umfassten die Programmierung von intelligenten Zählern zur Überwachung des Energieverbrauchs im Büro oder die Umsetzung von Initiativen zur Reduzierung des Wasserverbrauchs. Mit der Unterstützung der motivierten Mitarbeiter:innen wurde der Arbeitsplatz in einen grüneren und umweltbewussteren Raum verwandelt und die täglichen Abläufe mit dem umfassenderen Engagement des Unternehmens für Nachhaltigkeit in Einklang gebracht.

Tauschbörse



In einem praktischen Schritt zur Förderung von Nachhaltigkeit organisierte das Green Team eine Tauschbörse und ein 100 % pflanzliches Grillfest für Bonial-Mitarbeiter:innen. Bei dieser Veranstaltung hatten alle die Gelegenheit, ungenutzte Gegenstände mitzubringen und sie gegen andere Dinge, die wiederum Kolleginnen und Kollegen nicht mehr benötigen, einzutauschen.

Es war eine Gelegenheit, um Ressourcen zu teilen und Abfall zu reduzieren. Bücher, Dekoration und Haushaltsgegenstände fanden neue Besitzer, während alle zusammenkamen, um ihren nicht mehr benötigten Dinge neues Leben einzuhauchen. Durch diesen Austausch konnte gemeinsam ein weiterer kleiner Schritt in Richtung einer nachhaltigeren Zukunft gemacht und die Idee der Kreislaufwirtschaft unterstützt werden.

Externe Veranstaltungen

Das Green Team beteiligte sich auch an mehreren externen Veranstaltungen, wie dem Globalen Klimastreik und dem Berliner Klimatag. Diese Veranstaltungen tragen dazu bei, das Bewusstsein für Umweltfragen auf globaler Ebene zu schärfen.

Spenden



Spenden 2022

Support für die Ukraine

Seit Beginn der russischen Invasion engagieren sich die Bonialer mit persönlichen Spenden und weiteren unterstützenden Maßnahmen für die von der Invasion betroffenen Menschen. Auch eine Geldspende im Rahmen der “Ein Herz für Kinder”-Kampagne wurde getätigt.

Bonial x Kinderhaus Mitte e.V: Weihnachtsaktion

Das Office Team hat Ende des Jahres 2022 mit dem Kinderhaus Mitte in Berlin eine Weihnachtsaktion gestartet, um Kindern in dieser speziellen Zeit des Jahres Freude zu bereiten. Hierbei wurden Mitarbeiter:innen zu Wunscherfüller:innen, indem sie mit kleinen Geschenken das Weihnachtsfest versüßten. Die Wunschzettel der Kinder waren als Schmuck am Tannenbaum zu finden, sodass sie von den Bonialern direkt in die Tat umgesetzt werden konnten und als Geschenke unter dem Weihnachtsbaum landeten.

Alzheimer’s Research UK und Berliner Tafel

Ende des Jahres 2022 hat Bonial sein Engagement durch Spenden an zwei gemeinnützige Organisationen verstärkt. Dabei unterstützten wir die Berliner Tafel, eine Initiative, die sich für die Unterstützung bedürftiger Familien und die Reduzierung von Lebensmittelverschwendung einsetzt. Darüber hinaus wurden auch Spenden an Alzheimer’s Research geleistet, um die Forschung und Entwicklung von Heilmethoden für diese Krankheit voranzutreiben.

Spenden 2023

Support für die Ukraine

Um die von der russischen Invasion betroffenen Menschen weiterhin zu unterstützen, hat Bonial im Januar 2023 20 Laptops an Geflüchtete gespendet.

Bonial x Kinderhaus Mitte e.V: Weihnachtsaktion 2.0

Nach dem positiven Feedback hinsichtlich dieser Aktion im Jahr 2022 hat sich unser Office Team auch im Jahr 2023 dafür eingesetzt, mit dem Kinderhaus Mitte in Berlin diese Weihnachtsaktion zu realisieren. Die Bonialer lieben es, Kindern in dieser speziellen Zeit des Jahres Freude zu bereiten und etwas zurückzugeben.

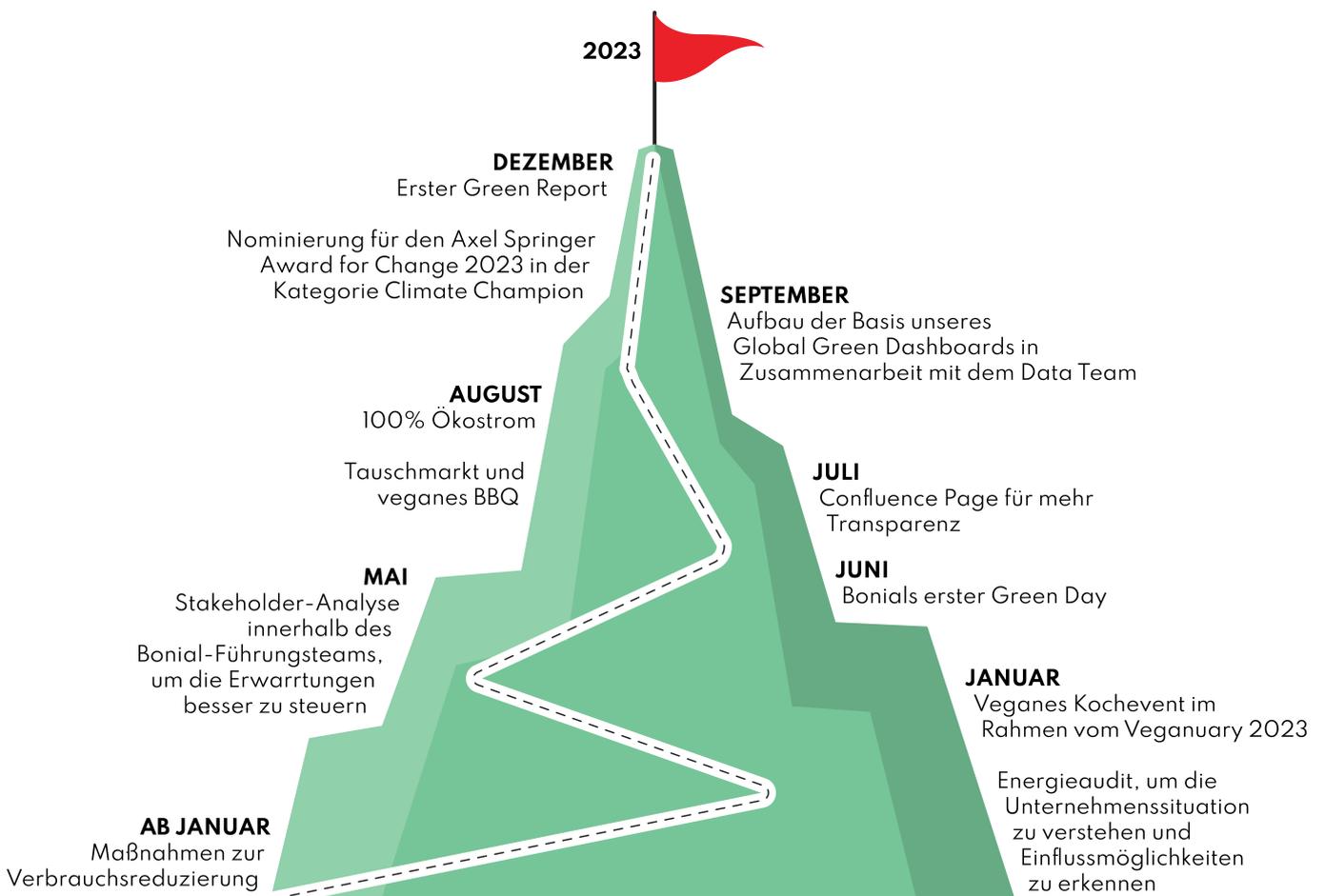
Restos du Coeur und Berliner Tafel

Für die Bonial Firmen-Spende an eine Berliner Organisation hat sich das Management dieses Jahr etwas Besonderes überlegt. Nicht die Geschäftsführung hat entschieden, wohin der Betrag überwiesen wurde, sondern die Mitarbeiter:innen haben aus vier in Berlin lokalisierten gemeinnützigen Institutionen gewählt. Die Wahl fiel nach einer zweiwöchigen, anonymen Umfrage auf die Berliner Tafel. Bonial France's Spende ging an Restos du Coeur, eine gemeinnützige Organisation, die Lebensmittel an Bedürftige verteilt.

Erfolge und Ausblick

Im Jahr 2023 hat das Green Team die ersten Fundamente für eine zukünftige Nachhaltigkeitsstrategie in Bonial legen können. Diese Erfolge werden dem Green Team helfen, die Strategie innerhalb des Unternehmens fortführend zu etablieren und Teil der DNA werden zu lassen, so dass es selbstverständlich wird sich selbst, Kunden und Partner hinsichtlich Nachhaltigkeitskriterien herauszufordern.

Erfolge 2023



Ausblick 2024

Im Jahr 2024 werden die Fortschritte und Ziele, die 2023 mit den verschiedenen Initiativen eingeleitet wurden, weiterverfolgt. Darüber hinaus wird sich das Green Team von Bonial auf folgende Bereiche konzentrieren:

Veganuary

Das Jahr 2024 wird für Bonial mit einer Veganuary-Kampagne starten, die sowohl Mitarbeiter:innen als auch Nutzer:innen unserer Plattformen dazu ermutigt, sich im Januar mit der veganen Lebensweise zu beschäftigen.

Die Bonial-Mitarbeiter:innen werden über den Monat verteilt im Berliner Büro veganes Essen und Informationsveranstaltungen genießen können. Gleichzeitig erhalten die Nutzer:innen unserer Plattformen Zugang zu exklusiven Inhalten, darunter Angebote für vegane Produkte sowie redaktionelle Inhalte wie vegane Rezepte.

Evaluierung von Nachhaltigkeitskonzepten

Mit einer umfassenden Bewertung verschiedener Nachhaltigkeitsansätze sollen am besten geeignete Konzepte für das Unternehmen ermittelt werden. Hierbei werden auch Beschaffungsstrategien berücksichtigt, um potenzielle Möglichkeiten zur Steigerung der Nachhaltigkeit zu identifizieren. Die gewonnenen Erkenntnisse dienen dazu, bestehende Strategien zu verfeinern und neue Projekte für die kommenden Jahre zu planen.

Sustainability Day

Aufgrund des großen Erfolges etabliert Bonial den Sustainability Day (aka Green Day) ab dem Jahr 2024 als ständiges Commitment für alle Mitarbeiter:innen. Ziel ist es, diese Initiative zu einer wiederkehrenden Veranstaltung zu machen. Erste Überlegungen für das kommende Event beziehen sich auch auf die Einbindung lokaler Geschäfte.

Sichtbarmachung von Nachhaltigkeit in unseren Produkten

Bonial wird erstmals an einer Produktinnovation arbeiten, um Nachhaltigkeit auch den Nutzer:innen auf den deutschen Plattformen zugänglich zu machen. Ziel wird es sein die Nutzer:innen bei ihren verantwortungsvollen Kaufentscheidungen zu unterstützen und somit einen positiven Einfluss auf den Konsum zu nehmen und die durch den Onlinehandel verursachten Emissionen zu reduzieren.

Fakten

Mit einem starken Fokus auf soziale und ökologische Verantwortung bemüht sich Bonial täglich, sich so nah wie möglich an den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen zu orientieren. Bonial ist sich der Bedeutung dieser UN-Nachhaltigkeitsziele und ihrer Rolle bei der Neugestaltung der Welt zum Besseren bewusst. Es reicht nicht aus, diese Ziele nur anzuerkennen, das Unternehmen und seine Mitarbeiter:innen bemühen sich vielmehr stetig darum, sie zu verwirklichen. Über das Tagesgeschäft hinaus leitet es auch die Initiativen des Green Teams in diese Richtung.

Folgend werden zwei der drei konkreten Ziele der Vereinten Nationen für eine nachhaltige Entwicklung beleuchtet, die Bonial aktiv unterstützt.

1. Gleichberechtigung der Geschlechter

Bonial setzt sich engagiert für die Gleichstellung der Geschlechter ein - und das durch eine Reihe von wirkungsvollen Initiativen. Ein zentrales Element ist das Bestreben, einen bedeutenden Meilenstein zu erreichen: einen Frauenanteil von 30% in Führungspositionen im Jahr 2024. Der kontinuierliche Einsatz spiegelt den klaren Wunsch wider, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das Chancengleichheit bietet. Im Einklang mit diesem Bestreben hat Bonial eine spezielle Gruppe für „Diversity & Inclusion“ eingerichtet. Dieses Team beteiligt sich aktiv an konstruktiven Dialogen, führt Umfragen durch und leitet Projekte zur Förderung von „Diversity & Inclusion“.

2. Sicherstellung von nachhaltigem Konsum und nachhaltiger Produktion

Durch die aktive Beteiligung an der Digitalisierung von Prospekten ist es Bonial wichtig, den Papierverbrauch unter Berücksichtigung der Umweltauswirkungen weiter zu reduzieren. Unser innovatives digitales Produkt geht über den technologischen Wandel hinaus und hilft aktiv dabei, die Umweltauswirkungen zu minimieren. Indem Bonial ihren Nutzer:innen die Möglichkeit gibt, interaktiv auf Broschüren von Geschäften in der Nähe zuzugreifen, kann die Produktion und Verteilung von Papier reduziert werden.

Darüber hinaus konzentrieren sich die Initiativen des Green Teams auf die Förderung eines verantwortungsvollen Konsums und die Erhaltung der Ressourcen. Dieses Team schärft das Bewusstsein der Mitarbeiter:innen durch wirkungsvolle Aktionen und Initiativen.

3. Kontakt

Bonial International GmbH
Manuela Menzel | Lead Green Team
greenteam@bonial.com



**We keep our home towns vibrant
by attracting people to the stores
- so everyone can enjoy
what life has on offer.**

